

Aus den meisten gesellschaftlichen Bereichen sind digitale Techniken heutzutage nicht mehr wegzudenken. So haben sich z.B. die elektronischen Informations- und Kommunikationsmedien, die technische Gestaltung industrieller Arbeitsprozesse, aber auch personenbezogene Dienstleistungen, etwa im Gesundheitswesen, seit etlichen Jahren durch die Digitalisierung stark verändert – mit erheblichen persönlichen und politischen Folgen. Es entsteht zunehmende digitale Vernetzung bei gleichzeitiger Flexibilisierung und Spezialisierung. Entlastungseffekten auf der einen Seite entsprechen höhere Qualifikationsanforderungen auf der anderen. Nicht zuletzt ergibt sich der Trend, menschliches Vermögen durch technische Lösungen mit immer leistungsfähigeren Robotern und Programmen zu überbieten und zu ersetzen.

Die Vorträge bei der Tagung werden sich, ausgehend von kritischen Aussagen und Prognosen Erich Fromms, vor allem mit den psychischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Digitalisierung befassen. Vertiefende Arbeitsgruppen bieten Gelegenheit, über die aufgeworfenen Fragen ins Gespräch zu kommen und politische Konsequenzen zu reflektieren.

Freitag, 4. November 2016

bis 17.30	Anreise und Einchecken
18.00	Abendessen
19.00	Begrüßung und Einführung <i>Vangelis Parasidis / Dr. Helmut Johach</i>
19.30	Faszination durch Technik und Technikkritik im 20. Jahrhundert <i>Prof. Dr. Jürgen Hardeck, Mainz</i>
20.30	Videobeitrag zum Tagungsthema und Ende des Tagesprogramms

Samstag, 5. November 2016

08.00	Frühstück
08.45	Einstimmung in den Tag <i>Prof. Dr. Jürgen Hardeck, Mainz</i>
09.00	Revolution oder Evolution — Was steckt hinter den Visionen und Konzepten von ‚Industrie 4.0‘? <i>Dr. Marc Schietinger, Düsseldorf</i>
10.00	Kaffeepause
10.30	Einsatz von digitaler Technik in der Pflege — Unterstützung oder Entfremdung? <i>Dr. Alfons Maurer, Mössingen</i>
11.30	Arbeitsgruppen

Samstag, 5. November 2016

12.30	Mittagessen
15.00	Technische Selbstoptimierung und Transhumanismus — Utopie oder Dystopie? <i>Dr. Sascha Dickel, München</i>
16.00	Kaffeepause
16.30	Arbeitsgruppen
18.00	Abendessen

Sonntag, 6. November 2016

08.00	Frühstück
08.45	Einstimmung in den Tag <i>Prof. Dr. Jürgen Hardeck, Mainz</i>
09.00	Das mediale Ich — Zur psychischen Neukonstruktion des Menschen <i>Dr. Rainer Funk, Tübingen</i>
10.00	Kaffeepause
10.30	Arbeitsgruppen
11.45	Auswertung der Tagung im Plenum
12.30	Mittagessen und Ende der Tagung

Tagungsleitung und Referierende

Tagungsleitung:

Dr. Helmut Johach, Rednitzhembach
Philosoph und Soziologe, Mitglied des Erweiterten Vorstands der Internationalen Erich-Fromm-Gesellschaft

Referierende:

Dr. Sascha Dickel, München
Soziologe und Politologe, wissenschaftl. Mitarbeiter am Lehrstuhl für Wissenschaftssoziologie der TU München

Dr. Rainer Funk, Tübingen

Psychoanalytiker, Rechteverwalter Erich Fromms und Herausgeber seiner Schriften, Mitglied des Vorstands der Internationalen Erich-Fromm-Gesellschaft

Prof. Dr. Jürgen Hardeck, Mainz

Religionswissenschaftler und Philosoph, Mitglied des Erweiterten Vorstands der Internationalen Erich-Fromm-Gesellschaft

Dr. Alfons Maurer, Mössingen

Theologe und Psychologe, Vorstand der Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung (Pflegeeinrichtungen in Baden-Württemberg)

Dr. Marc Schietinger, Düsseldorf

Soziologe, Referatsleiter in der Forschungsförderung bei der Hans-Böckler-Stiftung

Tagungsort und Anmeldung

Georg-von-Vollmar-Akademie e.V.

Schloss Aspenstein, Am Aspensteinbichl 9-11
82431 Kochel am See (Oberbayern)

Anmeldungen bitte bis 14.10.2016:

mit beiliegender Anmeldekarte oder per

Telefon: 08851 - 780

Telefax: 08851 - 7823

E-Mail: info@vollmar-akademie.de

Internet: www.vollmar-akademie.de

(Spätere Anmeldungen auf Anfrage.)

Tagungskosten

Die **Tagungskosten** betragen bei

Teilnahme **mit** Übernachtung incl. Pensionskosten und Vollverpflegung:

- im Einzelzimmer/DuWC: 130 EUR
- im Doppelzimmer/DuWC: 90 EUR

Teilnahme **ohne** Übernachtung incl. Vollverpflegung: 70 EUR

Eine gesonderte Tagungsgebühr wird nicht erhoben. Mitglieder der Int. Erich-Fromm-Gesellschaft können mittels eines formlosen Antrags an die Geschäftsstelle der Fromm-Gesellschaft bis zu 50 EUR Zuschuss erhalten. (Bitte vor Anmeldung bei der Gst. beantragen.)

Anreise

• mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der **Deutschen Bahn** fahren Sie stündlich ab München Hbf. Die Akademie ist vom **Bahnhof Kochel** aus zu Fuß in ca. 15 Minuten zu erreichen. Den Bahnhof verlassen Sie nach rechts und wechseln beim Fußgängerüberweg die Straßenseite. Folgen Sie der Hauptstraße in Richtung Innsbruck/Mittenwald zum Schmied-von-Kochel-Platz. Ab dort auf der rechten Straßenseite weiter (ca. 1km) bis zur nächsten Kreuzung; dort folgen Sie dem Wegweiser den Hügel hinauf.

(Ein Taxi können Sie – falls gewünscht – tel. unter 08851-1315 vorbestellen.)

• mit dem PKW

Auf der A95 nehmen Sie die **Ausfahrt Murnau/Kochel**. In der Ortsmitte von Kochel nach rechts (Richtung Mittenwald) abbiegen. Am Schmied-von-Kochel-Denkmal vorbei und der Hauptstraße folgen bis zur nächsten Linkskurve, ab dort folgen Sie der Beschilderung.

Faszinierende digitale Technik -



Bereicherung oder Entmündigung?

Tagung vom

4. bis 6. November 2016

in Kochel am See (Oberbayern)

Eine Kooperation von



Internationale

ERICH FROMM Gesellschaft e.V.

und



Georg von Vollmar
Akademie e.V.